

Stand: 06.07.2026 03:43:19

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/12658

"Sanierungsprogramm für marode Polizeidienststellen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/12658 vom 01.07.2026



Antrag

der Abgeordneten **Christiane Feichtmeier, Holger Griebhammer, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Arif Taşdelen, Markus Rinderspacher, Nicole Bäuml, Ruth Müller, Horst Arnold, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Sabine Gross, Harry Scheuenstuhl, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Waldmann, Katja Weitzel SPD**

Sanierungsprogramm für marode Polizeidienststellen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag unverzüglich schriftlich einen Bericht über den massiven Sanierungsstau an Bayerns Polizeidienststellen zu erstatten. Zudem ist ein Priorisierungsprogramm vorzulegen, welches über die konkret geplanten Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen der nächsten drei Jahre informiert.

Begründung:

Bayerns Polizeidienststellen benötigen ein umfangreiches Sanierungsprogramm. Der Investitionsbedarf liegt bei 2,6 Mrd. Euro. Viele Inspektionen haben etwa auch mit Schimmel, Asbest, oder fehlendem Brandschutz zu kämpfen. Etwa ein Drittel der Polizeigebäude ist sanierungsbedürftig, rund 150 Dienststellen müssen umfassend instandgesetzt werden. Für unsere Sicherheit und aus Fürsorge den Beamtinnen und Beamten gegenüber, die diese Sicherheit tagtäglich gewährleisten, ist es dringend notwendig, dass die Staatsregierung diese Aufgabe priorisiert.

Die Staatsregierung soll daher schnellstmöglich dem Landtag auch darüber berichten, welche Sanierungsmaßnahmen für welche der sanierungsbedürftigen Dienststellen sie in den nächsten drei Jahren eingeplant hat.